

KIRCHGEMEINDEN

LIMPACH | UTZENSTORF | BÄTTERKINDEN | GRAFENRIED | MESSEN | AETINGEN-MÜHLEDORF | OBERWIL B.B. | LÜSSLINGEN

EDITORIAL

DANIEL SCHÄR
Pfarrer in
Oberwil bei Büren



...und der Erdkreis füllt sich mit Früchten

Was in einer Prophezeiung Jesajas als eine der erfreulichen Folgen einer Versöhnung zwischen Gott und seinem Volk aufgeführt wird, kann mit etwas Aufmerksamkeit zu dieser Zeit des Jahres immer wieder von neuem mitverfolgt werden. Die schnell wachsenden Getreidekulturen sorgen nicht nur für wechselnde Sichtverhältnisse im Strassenverkehr, sondern halten uns auch vor Augen, wie sich der Erdkreis mit Früchten füllt.

Mitzuerleben, wie die Natur die Güter, die uns ernähren und am Leben erhalten hervorbringen, lässt mich jeweils nachempfinden, dass ich selbst Teil dieser Schöpfung bin. Neben Streifzügen durch Felder und Gärten bieten in den Sommermonaten auch viele bauerliche Veranstaltungen Gelegenheit, den Reichtum, den unsere Böden hervorbringen, zu erahnen. Anlässen, wie der Sichlete in Oberwil (dieses Jahr am 16. und 17. August) lassen sich nicht nur die Früchte des Feldes und der Hostet geniessen, sondern es wird auch Einblick in traditionelle Methoden der Verarbeitung von Agrarerzeugnissen geboten. Für mich ist es immer wieder eindrücklich, zu sehen, mit wie viel Erfindergeist und Fantasie die Menschen darum besorgt waren und

sind, das was die Natur hervorbringt, zu qualitativ und geschmacklich hochstehenden Produkten zu verarbeiten. So wünsche ich auch Ihnen in diesen Sommertagen ein waches Auge für die Schönheit der Natur und viel Freude an den Früchten, mit denen sich der Erdkreis füllt.

PFR. DANIEL SCHÄR, OBERWIL BEI BÜREN



Vorführung einer alten Dreschmaschine an der Sichlete 2007 in Oberwil

Danke für alle guten Gaben

Lied nach der Melodie von «Danke für diesen guten Morgen» (Quelle unbekannt)

Danke für alle guten Gaben,
danke, du machst die Äpfel rot.
Danke für alle süßen Trauben
und fürs täglich Brot.

Danke für die Kartoffelfelder,
danke für das Gemüsebeet.
Danke für alle bunten Blätter,
wenn der Sommer geht.

Danke, du lässt den Regen fallen,
danke, du schenkst auch Sonnenschein;
danke, so können alle Früchte
wachsen und gedeih'n.

Danke für deinen reichen Segen,
danke, du lässt uns nie allein.
Danke, auf allen unseren Wegen
willst du bei uns sein.

REGIONALE VERANSTALTUNGEN UND HINWEISE

10. August in Grafenried/Fraubrunnen
Gottesdienst im Schlosshof Fraubrunnen, Seite 16

17. August in Utzenstorf
Gottesdienst im Park von Schloss Landshut, Seite 14

17. August in Oberwil bei Büren
Sichlete-Gottesdienst, Seite 19

22. August in Bätterkinden
Vernissage Schweiz. Kunstführer: «Die reformierte Kirche in Bätterkinden», Seite 15

24. August in Utzenstorf/Zielebach
Gottesdienst auf dem Steinerhof in Zielebach, Seite 14

INHALT

Limpach	> Seite 13
Utzenstorf	> Seite 14
Bätterkinden	> Seite 15
Grafenried	> Seite 16
Messen	> Seite 17
Aetingen-Mühledorf	> Seite 18
Oberwil b.B.	> Seite 19
Lüsslingen	> Seite 20

KIRCHGEMEINDE LIMPACH



Schalunen, Limpach
und Büren zum Hof
www.kirchelimpach.ch

PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDE:
Daniel Pulver
Mülchstrasse 4
3317 Limpach
Tel. 031 767 08 00
kgr@kirchelimpach.ch

PFARRAMT:
Sebastian Rudolf Stalder
Chilchrain 9
3317 Limpach
Tel. 031 767 86 16
pfarramt@kirchelimpach.ch

AGENDA

Montag, 4. August, 8.15 Uhr
Morgenandacht in der Pfrundschür

Mittwoch, 6. August
Halbtagesausflug Senioren

Sonntag, 10. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 18. August, 8.15 Uhr
Morgenandacht in der Pfrundschür

Freitag, 22. August, 18.00 – 19.30 Uhr
KUW 9, Vorbereitung für den Startgottesdienst vom 24. August

Sonntag, 24. August, 9.30 Uhr
KUW Startgottesdienst mit Apéro

Fahrdienst bei Gottesdiensten

Wer gerne am Gottesdienst teilnehmen möchte, aber aus gesundheitlichen Gründen nicht selber zur Kirche kommen kann, der wird gerne von uns mit dem Auto abgeholt. Anmeldung unter 031 767 86 16.

Ferienvertretung

Vom 30. August bis am 7. September ist Pfr. Sebastian Stalder in den Ferien und wird von Pfr. Stephan Bieri vertreten. Kontakt: Pfr. Stephan Bieri, Tel. 034 461 03 53 oder 079 555 21 60

SENIOREN

Halbtagesausflug zu Bachmann's Alphornmacherei

Mittwoch, 6. August 2014

Unser Ausflug führt uns nach Eggwil zu Bachmann's Alphornmacherei. Wir werden die Geschichte und das Handwerk des Alphorns von der Familie Bachmann persönlich erfahren. Mit anschliessendem Z'vieri auf der Blapbachalp geniessen wir das gesellige Beisammensein.

Abfahrtszeiten

Schalunen, 13.20h, Restaurant Eintracht
Büren zum Hof, 13.25h, Restaurant Rössli
Limpach, 13.30h, Dorfbrunnen

Der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 7.-- (Fahrt und Führung inbegriffen)

Anmeldung bis spätestens
Mittwoch 30. Juli 2014 bei
Annemarie Freidig, Tel.-Nr. 031 767 93 10

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
DIE KIRCHGEMEINDE LIMPACH

EXTRA



Seltsames aus der Bibel Teil 1 von 5

Und die Israeliten waren in der Wüste und ertrappten einen Mann, der am Sabbattag Holz sammelte. ... Und sie legten ihn in Gewahrsam, ... Der HERR aber sprach zu Mose: Der Mann muss getötet werden! Die ganze Gemeinde soll ihn ausserhalb des Lagers steinigen.
4. BUCH MOSE, 15,32-35 (IN AUSZÜGEN)

Lieber Leser, liebe Leserin, das ist eine brutale Geschichte, welche wir hier im vierten Buche Mose lesen. Gott befiehlt, dass der Holzsammler gesteinigt werden müsse; sein Vergehen? Nichts anderes, als dass er den Sabbat nicht heiligte und sich die Freiheit herausnahm, Holz aufzusammeln. Stellen wir uns vor, wir würden über die Menschen richten, welche am Sabbat arbeiten. Das ist für unsere Wahrnehmung völlig abstrus und abwegig. Doch so «übertrieben» Gott unserem Empfinden nach hier reagieren mag, so wichtig ist die Kernaussage dieser Bibelstelle. Jesus reaktiviert in seinem Evangelium diese erbarmungslose Ausführung in dem er sagt, der Sabbat sei für uns Menschen gedacht und nicht der Mensch für den Sabbat. Das will heissen, wir Menschen sollen unsere freien Tage heiligen und sie nicht mit Arbeit auffüllen. Wir brauchen

solche Tage damit wir uns um uns und unsere Lieben kümmern können. Natürlich hätte ich als Pfarrer auch nichts dagegen, wenn der freie Sonntag für einen Besuch in der Kirche gebraucht würde, doch das Wesentliche ist, dass wir uns immer wieder Zeit nehmen, Zeit für uns. Denn wie Myron Rush schon passend festhielt: «Wenn man eine Kerze an beiden Seiten anzündet, mag sie eine Zeit lang doppelt so viel Licht spenden – aber sie ist auch doppelt so schnell abgebrannt.»

Unsere hektische Zeit birgt die Gefahr in sich, dass wir uns verausgaben, wir mehr «Licht spenden» wollen, als wir in der Lage sind zu geben. Die Folgen können so weit gehen, dass am Ende die Kerze abgebrannt und wir ausgebrannt mit einem Burnout zurück bleiben.

Der Text aus der Bibel mag brutal klingen, er passt auch nicht in das Bild unseres «lieben gutmütigen» Gottes, doch der tiefere Sinn dieser Aussage hat auch heute im Jahr 2014 nichts von seiner Gültigkeit verloren.

So wünsche ich Ihnen liebe Leserin, lieber Leser genug Zeit für sich im August. IHR PFARRER VON SCHALUNEN, LIMPACH UND BÜREN ZUM HOF, SEBASTIAN STALDER

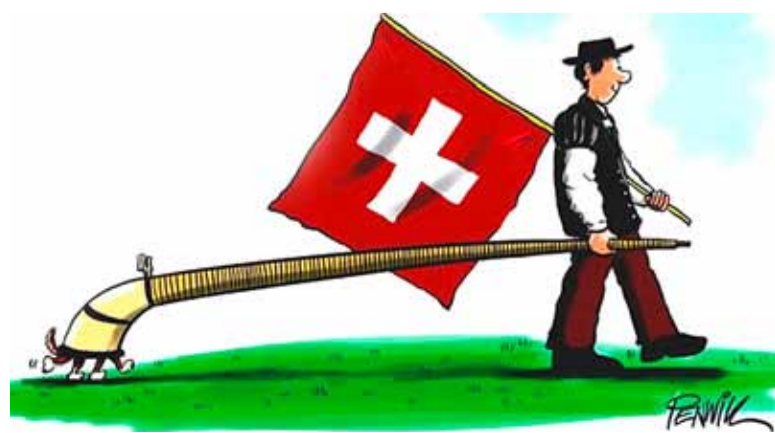


FOTO: WWW.ALPHORNMACHEREI.CH

KIRCHGEMEINDE UTZENSTORF



Utzenstorf, Wiler, Zielebach
www.ref-utzenstorf.ch

PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:
Jürg Stäheli, Tel. 032 665 30 64
Sekretariat:
(MO und DO 09.00-11.30 Uhr)
Claudia Domig, Tel. 032 665 14 10
claudia.domig@ref-utzenstorf.ch

PFARRÄMTER:
Kreis Utzenstorf: Reto Beutler, Utzenstorf
Tel. 032 665 41 02, reto.beutler@ref-utzenstorf.ch
Kreis Wiler, Zielebach und Utzenstorf Nord:
Pascal-Olivier Ramelet, Wiler
Tel. 032 665 03 40, pascal.ramelet@ref-utzenstorf.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 3. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst in der ref. Kirche,
Andreas Schmocker, Pfarrer.

Sonntag, 10. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst in der ref. Kirche,
Reto Beutler, Pfarrer.

Sonntag, 17. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst im Park von Schloss
Landshut, Reto Beutler, Pfarrer.
Freundliche Mitwirkung der Musikgesell-
schaft Frohsinn. Im Anschluss findet ein
Apéro im Schlosspark statt.

Sonntag, 24. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst auf dem Steinerhof in
Zielebach, Pascal-Olivier Ramelet,
Pfarrer. Freundliche Mitwirkung von
Nathalie Müller aus Utzenstorf, Flöte.
Im Anschluss findet ein Apéro auf dem
Hof statt.

Sonntag, 31. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst in der ref. Kirche,
Reto Beutler, Pfarrer.

KOLLEKTEN JANUAR - JUNI 2014

Kollektenergebnisse 1. Halbjahr

Januar	
Samariterverein, Utzenstorf.	154.10
Heilsarmee, Bern	268.00
Dienstbotenheim Oeschberg,	93.00
Hilfswerk Bolivien, Gais	174.70
Krebsliga Schweiz	115.00
Frabina, Bern (inkl. GD Zielebach)	240.00

Februar	
Ref. Kirche BE/JU/SO	450.00
Kinderheim Fridau, Koppigen	113.50
Karolinenheim, Rumendingen (inkl. GD Zielebach)	201.85
Brot für alle, Suppentag	1748.00
Brot für alle	312.55

März	
Stift. Terra Vecchia	210.00
Stift. Soleil d'Afrique	166.00
Eheberatung	350.00
Stift. Theodora	350.00
Prot. Solidarität Schweiz	171.30

April	
Terre des hommes	39.00
Verein Bern. Waldenserhilfe, Bern	522.50
Wohngruppe Bueche, Utzenstorf	120.00
G2W, für Haus der Barmherzigkeit	125.00
HEKS	594.00
Ref. Kirche BE/JU/SO, Int. ökumenische Organ.	193.20

Mai	
Kita, Utzenstorf	412.85
Schweiz. Verband alleinerziehender Mütter & Väter	305.30
Amnesty International	201.00
Vier Pfoten Stift. F. Tierschutz	810.00
Ref. Kirche BE/JU/SO	80.00

Juni	
SAZ, Burgdorf	1265.05
Ref. Kirche BE/JU/SO	155.00
Pro Senectute Emmental	250.00
Gobal Nature Fund (GNF)	143.40
Stiftung Familienhilfe Ittigen	310.00
Mission am Nil	216.80

KIRCHLICHE UNTERWEISUNG KUW

A Dieu Änni Keller

In diesen Tagen verabschiedet sich unsere Katechetin Änni Keller aus unserer Kirchgemeinde. Nach ihren eigenen Worten möchte sie etwas mehr Zeit haben für eigene Projekte und Beziehungen. Dagegen lässt sich schwerlich etwas einwenden. Für unsere Kirchgemeinde ist es etwas schwieriger mit dieser Tatsache umzugehen. Da uns aber Änni, umsichtig wie immer, früh genug mit ihrer Kündigung konfrontierte, konnten wir die nötige Stellenausschreibung und Neubesetzung rechtzeitig an die Hand nehmen. Jetzt bleibt uns nur noch die Aufgabe ein grosses Dankeschön an Änni auszurichten:

Du hast den KUW-Unterricht modernisiert und mit grosser Energie und mit dem ganzen Team dafür gearbeitet, dass die Kinder, Jugendlichen und ihre Eltern ein Stück weit erleben dürfen, was unsere christliche Glaubensstradition für Schätze in sich trägt!

Mit Umsicht hast Du Erlebnismöglichkeiten geschaffen, die von den Kindern sehr geschätzt wurden und werden. Jugendlichen hast Du, wo es nötig war, auch Reibungsflächen zur Verfügung gestellt und sie trotzdem immer wieder zurück an die Arbeit gebracht.

Du hast viel geleistet für unsere Gemeinde: Ein Strauss voll von Rosen, Lesen, Elfchen, Suppe, Rondellen, Erzählen, Schreiben, Themen, Gehen, Sirup, Raten, Necken, Brötchen, Fahren, Basteln, Bütschgis, Singen, Äpfeln, Gesprächen, Spaghettis, Schlafen, Feilschen, Traubensaft, Klatschen, Würsten, Malen und noch viel mehr an Erinnerungen mit Dir und Deinem Team werden bleiben und ihre Spuren in Leben weiter ziehen!

DANKE für Deine Arbeit für die Kinder und Jugendlichen in unserer Kirchgemeinde! Und Dir und den Deinen ein herzliches «Vergelt's Gott» und «Bhüt'nech Gott» auf dem weiteren Weg.

FÜR DEN KIRCHGEMEINDERAT: RUTH SCHÖNI

Neue Katechetin ab 1. August: Monika Carrano

Mein Name ist Monika Carrano-Wüthrich, ich bin am 28. April 1969 in Gümligen geboren. Aufgewachsen in einer siebenköpfigen Bauernfamilie wurden mir ethische Grundsätze durch Zusammenarbeit und Rücksichtnahme im Alltag weitergegeben.

Genau solche Grundsätze sind mir wichtig und als Katechetin in Utzenstorf will ich sie Ihren Kindern weiter vermitteln ohne dazu den Zeigefinger einzusetzen.

KUW bedeutet für mich in erster Linie gelebte Kultur- und Wissensschule in Bezug auf unser Zusammenleben hier in unserem Gebiet und darüber hinaus. Umso schöner, wenn durch unser Auftreten als KUW-Team und unsere Gemeinschaft mit den Kindern und Jugendlichen im Unterricht, den wir mit Kopf, Herz und Hand gestalten und gemeinsam erleben werden, etwas vom Christentum und dessen Quintessenz, wie zum Beispiel die Nächstenliebe, hängenbleibt.

Ich freue mich sehr auf die Arbeit mit allen Kindern und Jugendlichen in der Kirchgemeinde Utzenstorf, und auch auf deren Grosseltern, Eltern, Erziehungsberechtigte, Geschwister und Lehrer.

Ich danke für Ihr Vertrauen.

MONIKA CARRANO

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 12. August, 12.00 Uhr
Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, in den Restaurants «Rössli» in Utzenstorf, «Schoris Bahnhof» in Wiler und in der «Chäsi Bistro» in Zielebach.

Samstag, 16. August, 10.00 Uhr
Fyre mit de Chlyne: «So ein Fest» in der ref. Kirche. Mit Andrea Flückiger und Anita Kissling.

Freitag, 29. August, 9.30 Uhr
Andacht im Zentrum Mösli,
mit Reto Beutler, Pfarrer.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Bestattungen im Juni

- 6. Juni: **Straumann Kurt**, Utzenstorf, geb. 24. Juli 1939, verst. am 30. Mai 2014.
- 12. Juni: **Läng geb. Flückiger Margaretha Erika**, Utzenstorf, geb. 9. Oktober 1929, verst. am 5. Juni 2014.
- 23. Juni: **Manser Hans**, Utzenstorf, geb. 14. Februar 1944, verst. am 15. Juni 2014.
- 27. Juni: **Siegenthaler geb. Joss Esther**, Rüdtilgen, geb. 19. November 1936, verst. am 17. Juni 2014.

Taufen im Juni

- 22. Juni: **Bernhard Carly Mae Viphane**, geb. 5. September 2013, Utzenstorf.
- 22. Juni: **Keller Nicolas**, geb. 3. Dezember 2013, Langnau i.E.
- 29. Juni: **Schumacher Jan Aaron**, geb. 19. März 2013, Utzenstorf.

Hochzeit im Juni

- 14. Juni: **Alexandra Hui** und **Philippe Riem**, Ittigen.

Neue Katechetin Monika Carrano



FOTO: ZVG

Unser Glocken-Geläute!

Liebe Leserin, lieber Leser

Haben Sie sich auch schon gefragt, weshalb die Glocken eigentlich gerade jetzt läuten? Es gibt darüber eine genau festgelegte Ordnung und darüber möchte ich Sie heute informieren.

Haben Sie gewusst, dass für die Zeiteinheiten in einem Tag die Glocken 240 mal schlagen! Immer um 0.15 einmal, um 0.30 Uhr zweimal, um 0.45 Uhr dreimal und zur vollen Stunde viermal, macht zehnmal pro Stunde. Dazu kommen die Stundenschläge von 1 bis 12. Wenn Sie einmal Ihre Uhr liegengelassen haben, kann dieses viertelstündliche Geläute sehr hilfreich sein. Oder es weist Sie daraufhin, dass schon wieder eine Viertelstunde um ist.

Haben Sie gewusst, dass in unserem Kirchturm fünf Glocken hängen und das nicht immer alle in Schwung gesetzt werden?

Vormittags läutet Glocke Nr. 2.

Abends die Vespertglocke Nr. 5.

An Beerdigungen läuten zwei Glocken: Nr. 2 und 3.

An Trauungen läuten drei Glocken: Nr. 1, 2 und 3

Vier Glocken Nr. 1, 2, 3 und 4 läuten zu folgenden Ereignissen:

an Sonn- und Festtagen («Zusammenläuten») vor dem Gottesdienst, am Nachmittag nach den Konfirmationen, an Samstagnachmittagen,

vor normalen Sonntagen zum Einläuten des Sonntages, an Samstagnachmittagen vor Abendmahlssonntagen, am Sonntagabend, an Silvester vor und nach Mitternacht zum Aus- resp. Einläuten des Jahres.

Alles klar? Na dann... , am besten überprüfen Sie es selbst, wenn es läutet und wie es genau läutet. Hell- und feinhörige Ohren haben die unterschiedlichen Töne bestimmt schon wahrgenommen und unbewusst ist Ihnen sicher vieles bereits vertraut.

Es gibt da noch die präzise Unterscheidung zwischen Schlagen und Läuten.

Die Schläge werden durch einen Hammer verursacht, welcher bei den Stundenschlägen gegen die Glocke schlägt..

Beim Läuten werden die Glocken in Bewegung gesetzt und schwingen hin und her und das Geläute wird vom Klöppel der Glocke verursacht.

Haben Sie gewusst, dass wir in Utzenstorf mit der Vespertglocke, besser bekannt als «Fyrabeglogge», eine ganz spezielle Ordnung haben? In den vier Sommermonaten (Mai bis August) läutet sie jeweils um 18.00 Uhr.

RETO BEUTLER, PFARRER

RÜCKBLICK REGIO-VERANSTALTUNG «GRENZEN» AM 12. JUNI

Grenzen

Zum Abschluss der gemeinsamen Veranstaltungsreihe «Grenzen» der Kirchgemeinden Messen, Limpach, Grafenried, Bätterkinden und Utzenstorf erzählte Lokalhistorikerin Barbara Kummer aus Utzenstorf am 12. Juni auf der Terrasse des Schloss Landshut von Gemeindegrenzen, Grenzverletzungen, und Marksteinen. PASCAL-OLIVIER RAMELET, PFARRER



FOTOS: PASCAL-OLIVIER RAMELET

KIRCHGEMEINDE BÄTTERKINDEN



www.kg-baetterkinder.ch

PRÄSIDENTIN KIRCHGEMEINDERAT:
Ursula Schneider, Bätterkinden, Tel. 032 665 42 39
Sigristin: Kathrin Hager, Tel. 032 665 36 23
Sekretariat/Redaktion Gemeindegasse:
Karin Stucki, Tel. 032 665 28 18

PFARRAMT:
Ulrich Wagner (80 %), Tel. 032 665 38 31
Stefan Affolter (40 %), Tel. 032 377 30 01
KUW:
Nelly Furer, Katechetin, Tel. 032 652 59 74

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 3. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst, mit Prädikantin Edith Gyger, Schalunen. Fahrdienst: Ursula Schneider, Tel. 032 665 42 39.

Sonntag, 10. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Begrüssung von Katechetin Nelly Furer, mit Pfr. Ueli Wagner. Fahrdienst: Heinz Habegger, Tel. 032 665 29 48.

Sonntag, 17. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufe, mit Pfr. Sebastian Stalder, Limpach. Fahrdienst: Ruth Oberhansli, Tel. 032 665 30 32.

Sonntag, 24. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufe, mit Prädikantin Heidi Zingg Knöpfli, Kriegstetten. Fahrdienst: Murielle Ganster, Tel. 032 665 23 24.

Sonntag, 31. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst am Bibelssonntag, mit Prädikant Hansruedi Schenk, Sumiswald. Fahrdienst: Stefan Galli, Tel. 032 665 50 26.

Amtswochen:

1. – 16.8.; 23.8. – 19.9.: Pfr. Ueli Wagner, Tel. 032 665 38 31, Natel 077 454 60 83
17.8. – 22.8.: Vertretung Pfr. Sebastian Stalder, Limpach, Tel. 031 767 86 16

VERANSTALTUNGEN

Seniorenessen

Freitag, 1. August, 11.00 Uhr im Restaurant Bären. Anmelden bis 29. Juli unter Tel. 032 665 40 43.

Seniorenferien

17. – 23. August. Gegen 30 Seniorinnen und Senioren verbringen im August eine abwechslungsreiche Ferienwoche in Sankt Märgen im Schwarzwald. Sie werden begleitet von Gertrud Wyss, Annamaria Steiner und Pfr. Ueli Wagner.

KINDER

fiire mit de Chliine
Eltern mit Kind (2-5 Jahre)

Kind+
Kirche
6 Jahre - 3. Klasse

Fiire mit de Chliine und KiK

am Samstag, 23. August 2014

10.00 - 11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus



zum Thema:

«Schmöck emol»

Für alle, die Lust und Zeit haben, gibt es als Abschluss ein gemeinsames Znüni im Saal des Kirchgemeindehauses. Herzlich Willkommen!

Das Vorbereitungsteam Fiire mit de Chliine und KiK:

CARMEN FLÜCKIGER, NICOLE MÄDER, GABY WÄLCHLI UND PFR. UELI WAGNER

Auskunft: Nicole Mäder, Tel. 032 530 20 76, mail: maeder-widmer@gawnet.ch

350 JAHRE KIRCHE BÄTTERKINDEN

Vernissage Schweizerischer Kunstführer: «Die reformierte Kirche in Bätterkinden»

Freitag, 22. August, 18.00 Uhr in der Kirche



Der Autor des Kunstführers, Walter Gfeller, Dr. phil., Architekturhistoriker, wird Sie durch die Kirche führen und die Musikgruppe «Kompott» wird den Anlass musikalisch umrahmen. Dazu und zum anschließenden Apéro sind Sie herzlich eingeladen. Die Vernissage ist eine gemeinsame Veranstaltung der Kirchgemeinde Bätterkinden und der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK.

Voranzeige:

Samstag, 6. September

Geburtstagsfest

ab 11.00 Uhr, in und um die Kirche

Festprogramm:

ganzer Tag Festwirtschaft, KiwJ-Bar Spiele, Basteln und Bauen für Jung bis Alt

11.00 Eröffnung mit Glockengeläut
11.30 Kirchen-OL
13.00 Kirchenführung
14.00 Kinderchor und Bambusflötenmusik
14.30 Geburtstagstorte
15.00 Kirchenführung
16.00 Roundabout
16.30 Die Orgel-Register klingen
17.00 Kirchen-OL
18.00 Roundabout
19.00 Kirchenführung
20.00 Konzert Jackie Leuenberger



Sonntag, 7. September

Regio-Gottesdienst

10.00 Uhr, Kirche Bätterkinden «Drei Bengel, ihr Maler und ein Fragezeichen»

mit Regio-Pfarrteam aus den Kirchgemeinden Utzenstorf, Messen, Limpach, Grafenried, Bätterkinden und Clown Marcel. Mit Apéro.

KIRCHLICHE UNTERWEISUNG (KUW)

Kirchliche Unterweisung (KUW) im Schuljahr 2014/15

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler

Wir haben den Kirchlichen Unterricht des kommenden Schuljahres 14/15 wie folgt geplant:

**Gottesdienstbesuche**

Alle Schülerinnen und Schüler haben **drei Gottesdienste pro KUW-Schuljahr** zu besuchen. Wer Abwechslung mag, kann besondere Gottesdienste aussuchen, wie sie in der Zeitung «reformiert.», auf unserer Homepage www.kg-baetterkinder.ch und im Anzeiger publiziert sind. z.B.:

7. September 2014, 10.00 Uhr, REGIO-Gottesdienst in der Kirche Bätterkinden
16. November 2014, 9.30 Uhr, KUW-Gottesdienst mit Bibelübergabe (KUW4)

3. Klassen

Der Unterricht für unsere «Neueinsteiger» ist für das 2. Semester (ab Februar 2015) geplant. Zum Kennenlernen und als Einstieg zum Unterricht findet ein Postenrundgang durch unsere Kirchgemeinde am Samstag, 17. Januar 2015, 9.00 – ca. 11.00 Uhr statt.

Der **Unterricht** (10 Doppellektionen) findet voraussichtlich am Freitagnachmittag, **ab 20. Februar 2015** in zwei Gruppen im Kirchgemeindehaus statt:

Gruppe 1: 13.30 – 15.05 Uhr, Gruppe 2: 15.20 – 16.55 Uhr

Zum Unterricht gehören auch zwei gemeinsam gestaltete Gottesdienste zu den Themen «Taufe» und «Abendmahl».

Die genauen Informationen mit Anmeldetalon erhalten die Familien der DrittklässlerInnen vor den Herbstferien. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Ihr Kind ausserhalb von Bätterkinden zur Schule geht.

4. Klassen

Unterricht (10 Doppellektionen) in zwei Gruppen bei Katechetin Nelly Furer, jeweils am Freitagnachmittag **ab 22. August 2014**

Gruppe 1: 13.30 – 15.05 Uhr / Gruppe 2: 15.20 – 16.55 Uhr

Die Schülerinnen erhalten von der Kirchgemeinde eine Bibel, die ihnen im gemeinsam gestalteten Gottesdienst vom 16. November 2014, 9.30 Uhr in unserer Kirche überreicht wird.

5. Klassen

Unterricht (7 Doppellektionen) in zwei Gruppen bei einer Pfarrvertretung, vorläufig wie folgt geplant:

Klasse 5A + 5C, **ab Montag, 13. Oktober 2014**, 15.20 – 16.55 UhrKlassen 5B, **ab Donnerstag, 16. Oktober 2014**, 15.20 – 16.55 Uhr**KUW-Tag: Samstag, 1. November 2014** für alle KUW-SchülerInnen der 5. Klassen**6. Klassen****Unterricht** bei Katechetin Nelly Furer.**Elternabend** mit den SchülerInnen im Kirchgemeindehaus:**Donnerstag, 22. Januar 2015**, 19.15 Uhr Schüler / 20.00 Uhr Eltern**KUW-Lager** für alle KUW-SchülerInnen der 6. Klassen:Donnerstag bis Samstag, **12. – 14. März 2015****7. Klassen**

Unterricht in Kursform (ca. 10. Lektionen): «Wanderung in den Ostermorgen – Osterfeier zum Sonnenaufgang».

Datum: **Ostersamstag, 4. April, 20.00 Uhr bis Ostersonntag, 5. April 2015**, ca. 7.15 Uhr. Für alle KUW-SchülerInnen der 7. Klassen.

8. Klassen

Unterricht in Form von Wahlfachkursen. Die Wahlfachkurse (ca. 12 Lektionen) werden von Katechetin Nelly Furer geplant und begleitet. Die SchülerInnen haben die Unterlagen erhalten und können aus einem vielseitigen Programm auswählen.

9. Klassen / Konfirmanden

Unterricht: Es ist geplant, dass die Konfirmanden in drei Gruppen ab Januar 2015 von einer Pfarrperson und Katechetin Nelly Furer unterrichtet werden.

Schülerabend aller Konfirmanden

Alle Konfirmanden sind zum Schülerabend eingeladen am **Donnerstag, 27. November 2014**, 18.30 – ca. 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Wir werden das Konfirmandenlager planen und die Unterrichtsdaten/-zeiten festlegen. Dazu benötigt jedes seinen Stundenplan und die Agenda mit den wichtigen Terminen (z. B. Skilager). Weil erfahrungsgemäss ein Teil der Schüler direkt von der Schule kommt, wird es einen kleinen Snack geben.

Elternabend aller Konfirmanden

Der Elternabend findet am **Donnerstag, 20. November 2014**, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Wir stellen Ihnen als Eltern vor, wie der Unterricht, das Lager und die Konfirmationen jeweils gestaltet werden. Anschliessend besprechen wir, was es in diesem Schuljahr besonders zu beachten gilt.

Konfirmandenlager und Konfirmationen

Das Konfirmandenlager ist geplant vom **13. – 18. April 2015**. Nach den Frühlingferien werden wir in mehreren Treffen die Konfirmationen vorbereiten.

Um sich bei den Konfirmationen gegenseitig zu unterstützen bitten wir die Konfirmanden, sich alle drei Konfirmationstermine frei zu halten. Wer an einem der Konfirmationstermine verhindert ist, soll dies bitte spätestens beim Schülerabend melden.

Erste Konfirmation: Sonntag, 3. Mai 2015, 09.30 Uhr.**Zweite Konfirmation: Sonntag, 10. Mai 2015**, 09.30 Uhr.**Dritte Konfirmation: Sonntag, 17. Mai 2015**, 09.30 Uhr.

Vor Beginn des neuen Schuljahres erhalten alle Schülerinnen und Schüler einen Brief mit den detaillierten Informationen.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben rufen Sie uns an oder senden Sie uns ein Mail:

Nelly Furer, Katechetin, 032 652 59 74, nelly@furer.org

Ruth Oberhansli, KGR Ressort KUW, 032 665 30 32, ruth.oberhaensli@gawnet.ch

Karin Stucki, Pfarramtssekretärin, 032 665 28 18, stucki.pfarramtssekretariat@bluewin.ch

KIRCHGEMEINDE GRAFENRIED



Fraubrunnen - Grafenried - Zauggenried
www.hallokirche.ch

PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:

Peter Dilger, Fraubrunnen
Tel. 031 767 84 77

SIGRIST:
Michael Reist, Grafenried
Tel. 079 817 92 95

PFARRAMT 1:

Pfr. Daniel Sutter
Tel. 031 767 71 22 / 079 420 54 07

PFARRAMT 2:
Pfr. Philipp Bernhard
Tel. 031 767 97 70

GOTTESDIENSTE UND ANLÄSSE

Sonntag, 3. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit 3 Taufen am Brunnen (bei trockenem Wetter) mit StrassenmusikerInnen, mit Alphon und anschliessend dem Gaffee Chrüzpunkt. Herzlich willkommen heisst Sie Pfr. Daniel Sutter.

Sonntag, 10. August, 10.00 Uhr

Traditioneller Schlossgottesdienst im Schlosshof Fraubrunnen mit den Bärebachmusikanten, mit 4 Taufen, mit Gedanken über biblische und andere Wolken und anschliessend mit gemütlichem Apero. Herzlich willkommen zu einem abwechslungsreichen Sonntagmorgen sagt Pfr. Daniel Sutter

Sonntag, 17. August, 10.00 Uhr

Predigtgottesdienst mit Marc Mangan an der Orgel und Pfr. Philipp Bernhard. Anschliessend Gaffee Chrüzpunkt.

Sonntag, 24. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit 2 Taufen und anschliessend Gaffee Chrüzpunkt. Es lädt Sie ein Pfr. Daniel Sutter und Marc Mangan an der Orgel.

Sonntag, 31. August, 10.00 Uhr

Predigtgottesdienst mit Pfr. André Urwyler aus Bern. Anschliessend Gaffee Chrüzpunkt.

ZUSTÄNDIGKEIT BEERDIGUNG

Ab Montag, 4. August ist Pfr. Daniel Sutter mit Telefon 031 767 71 22 für alle Beerdigungen zuständig. Vorher Pfr. Philipp Bernhard mit Telefon 031 767 97 70

ERWACHSENE UND SENIOREN



Kirchenchor

Freut Sie schöne Musik? Singen Sie gerne? Wenn Sie diese Fragen mit JA beantworten können, dann sind Sie richtig bei uns im Kirchenchor Grafenried.

Wir proben jeweils am Montag von 19.45–21.15 Uhr im Kirchgemeindehaus
Auskunft: Caroline Bucher, 031 767 82 66
Dirigentin: Claudia Olgiati, 031 992 61 10

Altersnachmittag

Wir treffen uns am **Donnerstag, 28.8.** um 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus zum Thema «Die Bergwelt» mit dem Bergführer Herr Böni aus Grindelwald. Anschliessend Bergzvieri.

Moms in Prayer (vormals Mütter in Kontakt)

Wir sind eine überkonfessionelle Gruppe und treffen uns wöchentlich eine Stunde, um für unsere Kinder, die Schulen und Lehrpersonen zu beten.
Auskunft: Regula Kneubühl, 031 767 72 69 oder Anna Messer, 031 767 94 34

Handarbeitskreis

Gluschtig? Freude an der Handarbeit? Vor allem auch am Stricken? Vitale Frauen freuen sich immer wieder auf neue Gesichter!
Auskunft: Marlies Jordi, 031 767 74 39

NUR FÜR MÄNNER...



MÄNNERSACHE.....

Liebe Männer,

Wir gehen auf

Reise ins Grimselgebiet

Dort lassen wir uns durch die Kraftwerke Oberhasli KWO über die Zukunftspläne informieren, fahren in den 3 km langen Stollen von Grimsel 2, erhalten eine Kraftwerksführung und besichtigen die Kristallkluff im Innern des Berges. Anschliessend kleine, kurze und gemeinsame Wanderung im Gebiet.



Datum: Samstag, 23. August 2014
Treffpunkt: 08.00 Uhr Friedhofparkplatz
Reise: Fahrt mit Privatautos ins Grimselgebiet (Gersteneegg)
Mitnehmen: Picknick im Rucksack, dem Wetter angepasste Kleidung, im Stolleninneren herrschen Temperaturen teilweise unter 10 Grad, Berg- oder Wanderschuhe...
Kosten: Pauschal für Reise und Führung: CHF 40.-

Information und Anmeldung bis 13. August: Pfr. Daniel Sutter, 031 767 71 22, 079 420 54 07 oder sutter@hallokirche.ch

Die Personenzahl ist auf 24 beschränkt. Angaben der Kraftwerks AG. Platz gemäss Eingang der Anmeldungen.

KINDER UND JUGENDLICHE

Kinder-Kirche KiK

Gruppe Grafenried
Treffpunkt: Vereinshaus EGW, Hinterdorfstrasse 15, Grafenried
Auskunft: Vreni Mühlemann, 031 767 74 70
Datum: Freitag, 15./29.8 um 17.45 Uhr und Sonntag, 17./31. Jeweils um 9.30 Uhr

KUW-Unterstufe

Treffpunkt: Kirchgemeindehaus jeweils 14.00 Uhr
Auskunft: Ruth Zimmermann, 031 767 70 76
Alle Infos werden postalisch verschickt!

KUW-Oberstufe

Treffpunkt: Dienstag, 19.8. in der Kirche zur Information und Organisation des neuen KUW-Jahres 2014/2015 für die 7.-9. Klassen ohne Eltern
KUW7: 18.00 Uhr, **KUW8:** 19.00 Uhr und **Konfklassen:** 20.00 Uhr
Auskunft: Pfr. Daniel Sutter

CEVI Jungschar Cross-Scouts

Treffpunkt: Im Schüürli neben dem Pfarrhaus
Auskunft: Timo Weber, 079 441 95 38
Datum: Samstag, 23.8. und HELA am Samstag/Sonntag, 30./31.8

LITERATURCLUB

Der Literaturclub trifft sich am **Donnerstag, 21.8. um 19.30 Uhr** im Kirchgemeindehaus.

Lektüre:

Lorenz Marti, Eine Hand voll Sternenstaub

Was das Universum über das Glück unseres Daseins erzählt, ISBN 978-3-451-61109-4.

Weitere Infos

bei Pfr. Philipp Bernhard, bernhard@hallokirche.ch.



FOTO: LUXUZ/PHOTOCASE.DE

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen

- 11.5. **Maila Rentsch**, Tochter von Simone und Patrick Rentsch, Grafenried
 - 11.5. **Reto Zahnd**, Sohn von Yvonne und Simon Zahnd, Grafenried
 - 11.5. **Amelie Tarnutzer**, Tochter von Isabell und Angelo Tarnutzer, Grafenried
 - 8.6. **Marco Lurà**, Sohn von Patrizia Lurà und Martin Messer, Zauggenried
 - 22.6. **Lea Sahli**, Tochter von Manuela und Matthias Sahli, Zauggenried
 - 22.6. **Ben Marvin Glauser**, Sohn von Nicole und Michael Glauser, Zauggenried
 - 29.6. **Yves & Zoé Quinche**, Kinder von Carolin und Simon Quinche, Bätterkinder
- Gott ist mein Licht und mein Heil. Er befreit mich und hilft mir. Darum habe ich keine Angst. Psalm 27.1

Hochzeiten

- 3.5. **Cornelia Studer** und **Gideon Schmid**, ursprünglich Grafenried
 - 17.5. **Natascha Friedrich** und **Daniel Käser**, ursprünglich Grafenried
 - 16.8. **Nathalie Iseli** und **Patrick Klarnetas**, wohnhaft in Fraubrunnen
- Am Ende bleiben Glaube, Liebe, Hoffnung, diese drei; doch am Grössten unter ihnen ist die Liebe. 1. Korinther 13.13

Beerdigungen (Todesstag)

- 21.4. **Olga Margaretha Schwizgebel-Buri** im 92. Lebensjahr, Zweisimmen
 - 27.4. **Margaretha Studer-Lüscher** im 98. Lebensjahr, Grafenried
 - 13.5. **Friedrich Rudolf Dewet Buri-Schläppi** im 86. Lebensjahr, Fraubrunnen
 - 22.5. **Fritz Käser** im 75. Lebensjahr, Fraubrunnen
 - 30.5. **Gottfried Amstutz-Santschi** im 91. Lebensjahr, Fraubrunnen
 - 5.6. **Jana Eleonora Andrey** im 1. Lebensjahr, Fraubrunnen
 - 8.6. **Walter Bieri** im 64. Lebensjahr, Fraubrunnen
- Aus der Tiefe, Gott, schreie ich zu dir. Erhöre meine Stimme und lass deine Ohren merken auf mein Flehen. Psalm 130.1,2

RÜCKBLICK ZESOLA

ZESOLA SUPER LIGHT 10.-11.7. UNTERBERG FRAUBRUNNEN

Es regnete und regnete und regnete immer wieder. Dies die Kurzfassung des Wetters. Doch wir trotzten dem Hudelwetter mit Power, Humor und guter Gemeinschaft. Das Nachtgeländespiel mit Nummern und Bonbons war ein harter Kampf um Punkte, die Übernachtung in Familie König's Scheune eine Erlösung, der Kaffee am Morgen vom Feuer heiss und die Lagerweltmeisterschaft wurde mit Enthusiasmus gespielt. Danke allen für Alles. Ein kuuuuules Erlebnis, wenn auch nur sehr kurz wegen meinem Muskelriss-Unfall. Gruss vom Chef. **DANIEL SUTTER**



FOTO: DANIEL SUTTER

SCHLOSS-GOTTESDIENST

Sonntag, 10. August / 10.00 Uhr
Schlosshof Fraubrunnen

4 Taufen

Bärebach Musikanten & Apero

Thema «Biblische und andere Wolken»

Schlechtwetterläuten der Kirchenglocken 8.00 – 8.05 Uhr
oder Telefon 031 767 71 22 gibt Auskunft

(Bei Schlechtwetter findet der Anlass in der Kirche statt)

Herzlich willkommen heissen Sie Pfarrer Daniel Sutter

Sigrüst Michael Reist und der Kirchgemeinderat



KIRCHGEMEINDE
GRAFENRIED
Fraubrunnen • Grafenried • Zauggenried

KIRCHGEMEINDE MESSEN



Balm, Brunenthal, Gächliwil, Messen, Oberramsen, Etzelkofen, Mülchi, Ruppoldsried, Scheunen
www.kirchgemeinde-messen.ch
verwaltung@kirchgemeinde-messen.ch

PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:
Ernst Marti, Mülchi, Tel. 079 678 43 90

PFARRAMT:
Christoph Zeller, Messen, Tel. 031 765 52 40
christoph.zeller@kirchgemeinde-messen.ch

Kirchgemeindeverwaltung:
Susanne Schüpbach, Tel. 031 765 58 30
Dienstag und Donnerstag, 8.30 - 11.00 Uhr

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 3. August, 10.45 Uhr
Gottesdienst am Waldfest Brunenthal
Mitwirkung: Männerchor Brunenthal, Büren zum Hof. Taufe von Laurin Graber, Messen und Emilia Stuber, Brunenthal. Predigt und Liturgie: Pfr. Christoph Zeller.

Sonntag, 10. August
kein Gottesdienst

Wir verweisen auf die Gottesdienste in den umliegenden Kirchgemeinden.

Sonntag, 17. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst am Spielplatzfest auf dem Spielplatz DriffDi. Mit Kids-Treff und Fiire mit de Chliine. Mitwirkung: Instrumentalgruppe von Tony Castellucio. Mit Pfr. Christoph Zeller, Melissa Gyax und Rahel von Ah; Klavier: Claudia Scheuner. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Sonntag, 24. August, 10.30 Uhr
Gottesdienst am Hoffest auf dem Chräebärg, Messen
Mitwirkung: Musikgesellschaft Messen. Taufe von Elena Hert, Messen. Predigt und Liturgie: Pfr. Christoph Zeller.

Sonntag, 31. August, 10.00 Uhr
Kirche Balm, Gottesdienst
Mitwirkung: Trachtengruppe Scheunen-berg. Taufe von Lorena Piera und Nevio Gabriel Kunz, Mülchi. Predigt und Liturgie: Pfr. Anton Wyder; Orgel: Claudia Scheuner.

SENIOREN-ANLÄSSE

Mittwoch, 6. August, 15.30 Uhr
Gottesdienst im Alterssitz Buechibärg, Lüterswil. Mit Pfarrer Christoph Zeller; Musik: Steffi Scheuner

Freitag, 15. August
Wandergruppe Schmetterling:
Treffen der Bucheggberger Wandergruppen im Waldhaus Lüterswil. Besammlung: 10.00 Uhr auf dem Dorfplatz Messen

GEBURTSTAGE

Im Juli konnten die folgenden Gemeindeglieder Geburtstag feiern. Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren nachträglich noch einmal ganz herzlich!

- **Werner Lenz-Kipfer**, Messen, 94 jährig
- **Rosa Liniger**, Ruppoldsried, 92 jährig
- **Margaritha Bernhard-Kohler**, Etzelkofen, 90 jährig
- **Margaretha Wyss-Tschanz**, Messen, 90 jährig
- **Lilly Hausammann-Wyss**, Messen, 80 jährig
- **Fritz Schüpbach-Fahrer**, Messen, 80 jährig



FOTO: ZVIG

KINDER UND JUGENDLICHE

Dienstag, 12. August, 11.00 Uhr
Kirche Messen, Schuleröffnungsgottesdienst
Für die Klassen 5 und 6.
Mit Pfr. Christoph Zeller und Pfarreileiter Stefan Keiser.

AMTSHANDLUNGEN

Abdankungen:
• 16. Juni: **Karl Althaus**, Etzelkofen, Jahrgang 1925
• 07. Juli: **Rosmarie Marti**, Mülchi, Jahrgang 1932

Taufen:
Kirche Balm:
• 8. Juni: **Malou Lillian Bürki**, D-Selzen, geboren am 28.01.2014
• 8. Juni: **Mara Charlotte Bürki**, D-Selzen, geboren am 28.01.2014

Ruppoldsried:
• 22. Juni: **Robin Mattis Koch**, Etzelkofen, geboren am 02.08.2013

KOLLEKTEN

Januar
5.1. Balm Fr. 119.00 (Verein für kirchliche Gassenarbeit Bern), 10.1. Seniorennachmittag Fr. 230.00 (je ½ mission 21 Kongo und Pro Senectute Solothurn), 12.1. Allianzgottesdienst Ruppoldsried Fr. 221.65 (Cevi Region Bern), 26.1. Messen Fr. 49.70 (HEKS)

Februar
2.2. Messen Fr. 156.80 (Kirchentagskollekte), 7.2. Seniorennachmittag Fr. 240.00 (je ½ mission 21 Kongo und Pro Senectute Bern), 16.2. Messen Fr. 124.00 (Unterstützung Schweizer Kirchen im Ausland), 23.2. Messen (Kids-Treff/Fiire mit de Chliine) Fr. 97.20 (HEKS), 28.2. Offener Mittagstisch Fr. 200.00 (Blumenhaus)

März
7.3. Seniorennachmittag Fr. 280.50 (je ½ mission 21 Kongo und Pro Senectute Solothurn), 16.3. Balm Fr. 143.70 (Brot für alle), 23.3. Messen Fr. 42.00 (Schweizer Berg-hilfe), 28.3. Offener Mittagstisch Fr. 100.00 (Kinderheime Solothurn), 30.3. Scheunen Fr. 46.00 (Sprachheilschule Wabern)

April
13.4. Messen/Palmsonntag Fr. 192.70 (Brot für alle), 18.4. Balm/Karfreitag Fr. 125.00 (Brot für alle), 20.4. Messen Fr. 307.20 (Brot für alle), 27.4. Messen Fr. 42.50 (Internat. ökumenische Organisation)

Mai
11.5. Balm Fr. 192.00 (Krebsliga Solothurn), 18.5. Messen Fr. 40.00 (Krebsliga Bern), 25.5. Messen Fr. 62.30 (HEKS), 29.5. Messen Auffahrt/Konfirmation Fr. 399.20 (je ½ Blumenhaus und WWF)

Juni
1.6. Messen/Konfirmation Fr. 446.80 (je ½ Blumenhaus und Greenpeace), 8.6. Balm/Pfingsten Fr. 149.00 (Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn), 22.6. Ruppoldsried Fr. 201.55 (ökumenische Nothilfe Solothurn), 29.6. Messen Fr. 21.20 (HEKS)

GOTTESDIENST IN RUPPOLDSRIED

Am 22. Juni fand ein Gottesdienst bei Familie Ruchti in Ruppoldsried statt. Der gemischte Chor Limpachtal hat gesungen, Pfarrer Zeller hat das Gleichnis vom reichen Mann und dem armen Lazarus ausgelegt. Anschliessend konnten alle einen Apéro geniessen.

Bis anhin veranstaltete die Kirchgemeinde zusammen mit der Schule in Ruppoldsried einen gemeinsamen Gottesdienst im grünen Saal im Schulhaus. Nun wurde die Schule nach Rapperswil verlegt und Pfarrer Zeller suchte eine neue Möglichkeit, in Ruppoldsried einen Gottesdienst zu veranstalten. Vor Jahren fand ein Gottesdienst bei Familie Ruchti statt. Daran anknüpfen?

Erfreulicherweise sagte Familie Ruchti zu. So konnte die Kirchgemeinde zum Gottesdienst einladen. Es war schön, dass viele Leute die Gelegenheit wahrnahmen, den Gottesdienst zu besuchen. Familie Koch aus Etzelkofen brachte ihren Robin zur Taufe. Alle bereitgestellten Bänke waren besetzt.

Der Kirchgemeinderat und Pfarrer Zeller danken Familie Ruchti für ihren grossen Einsatz zugunsten der Kirchgemeinde.

Chömet + fiiret mit üs

z'Zähte Spielfescht

16. + 17. August 2014

Spielplatz DriffDi Messen

Samstag

ab 16 Uhr **Magic Bubble** zauberhafti Riese-Seiteblatere
ab 18 Uhr **DriffDi-Bar** cooli Drinks für cooli Lüüt!
von 18-20 Uhr **Pizza** frösch us em Ofe
um 20 Uhr **Schäri-Stein-Papier** Wär gwinnst ds Turnier?
um 21 Uhr **DRACARYS** E heissi FÜR-Schul!

Sonntag

um 10 Uhr **Familien Gottesdienst** uf em Spielplatz DriffDi
ab 13 Uhr **Kaffee & Kuchen & Glacé**
von 12.30 - 16 Uhr **z'Zähte Spielfescht** Spiel & Spass für Jung & Alt mit vielle Spiel zum Nöi- und Wiederentdecke!

IG spiel sport begegnung

Samstag & Sonntag **Bobbahn** im Hü zäbrab

ab 16 Uhr **Hula-Hoop** es drät rund
ab 18 Uhr **Skateboard** Tipps für Tricks
ab 19 Uhr **Geisle chlepte** für Muetigi

Samstag & Sonntag **spiel sport begegnung**

RÜCKBLICK SENIORENFERIEN 2014

Gedicht Seniorenferien von Trudy Aeberhard, Mülchi

Bild: Vreni Schär

Mit Steiner-Car sy mir z Messe gschartet, sy gschpannet gsy, was üs erwartet i de Ferie ds Spiez im Oberland. De meischte isch d Gäget nid unbekannt. Doch so naach am See ds Hotel Marina hett no fasch niemer vo üs gseh gha.

Dert isch üsi chlyni Horde fründtlich u nätt empfangen worde! Gmerkt hei mer scho am erschte Tag, hie gits sicher ke Grund zur Chlag! U wo no das mit dr Orientierig isch glunge hett aube o jedes sys Zimmer gfunge!

Nach em rychhautige Morgeässe sy mer zum turne u singe zämegeässe. Hei schpeter Gschichte glost u sy gschpaziert u hei bim Lotto ds Glück usprobiert! Natürlech o ga Seefahrt bueche uf Thun ache u uf Interlake ueche!

Teu sy no am Aabe chly gloffe, angeri hei sech zum schpile troffe! De macht o geng wieder Schpass säub z Viert oder z Föift e gmüetleche Jass! Drnäbe muess me doch o dr Niese u dr Thunersee so richtig gniesse!

Über ds Wätter hei mer gar nüt z chlage. S isch ideau gsy au die Tage. We's öppe einisch grägnert hett, sy mer hei gsy oder scho im Bett! U am Morge über d Bärge ine geht me scho wieder d Sunne schyne!

So isch die Wuche umegange. Klar, tuet me o wieder plange für heizue z gah! Das söu eso sy. Einisch geit haut aus verby! U so tüe mer ir nächschte Zyt äbe vo de schöne Erinnerung läbe!



FOTO: VRENI SCHÄR